

Pressemitteilungen

Dec 13, 2011 | ID: 41421

Volvo V60 Plug-in-Hybrid - der technisch anspruchsvollste Volvo, der je gebaut wurde

Volvo V60 Plug-in-Hybrid - der technisch anspruchsvollste Volvo, der je gebaut wurde

- Produktion startet mit einer exklusiven Pure Limited Version
- Einzigartiger Plug-in-Hybrid mit Diesel- und Elektromotor
- Nachhaltige Mobilität ohne Abstriche im Alltagsbetrieb

Schwechat. Es gibt zahlreiche Hybrid-Modelle auf dem Markt, doch keiner von ihnen vereint so viele Vorteile wie der Volvo V60 Plug-in-Hybrid. Der weltweit erste Diesel-Plug-in-Hybrid ist das technisch anspruchsvollste Fahrzeug, das der schwedische Premium-Automobilhersteller jemals gebaut hat. Er kombiniert drei Antriebstechniken in einem Fahrzeug und ist somit Elektroauto, Hybrid-Modell und durchzugskräftiger Diesel zugleich. Mit einem simplen Knopfdruck kann der Fahrer die bevorzugte und für jede Verkehrssituation passende Antriebsart wählen.

Die ersten 1.000 Einheiten des Volvo V60 Plug-in-Hybrid werden exklusiv in einer Pure Limited Version hergestellt und in einer einzigen Karosseriefarbe angeboten - Electric Silver. Zu bestellen ist der Volvo V60 Plug-in-Hybrid im ersten Halbjahr 2012, die Produktion startet im Herbst 2012.

„Unser Plug-in-Hybrid hat seit seiner Weltpremiere auf dem Genfer Automobil-Salon 2011 für viel Aufsehen gesorgt. Jetzt präsentieren wir die Serienversion, die über ein sportlich-elegantes Exterieur, einen funktionalen Innenraum und eine umfangreiche Ausstattung verfügt,“ erklärt Stefan Jacoby, Präsident und CEO der Volvo Car Corporation. Zu den äußerlichen Erkennungsmerkmalen der Pure Limited Version zählen neben der Karosseriefarbe die aerodynamisch geformten 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, die in die Heckschürze integrierten Abgasendrohre sowie zahlreiche Karosserieteile in hochglänzendem Schwarz wie zum Beispiel der Kühlergrill und der aerodynamisch gestaltete Frontspoiler. Das verchromte Plug-in-Hybrid-Emblem findet sich an der Heckklappe und in einer kleineren Ausführung an den vorderen Kotflügeln wieder.

Exklusiver Innenraum

Das exklusive Ambiente des Innenraums wird geprägt durch schwarze Ledersitze mit kontrastierenden Nähten, blau-grauen Holzeinlagen am Armaturenbrett sowie in den Türinnenverkleidungen, einem schwarzen Lederlenkrad und einem Lederschaltknopf mit beleuchteter Schaltanzeige. Zur Serienausstattung zählen außerdem eine geschwindigkeitsabhängige Servolenkung, ein elektrisch einstellbarer Fahrersitz, Parksensoren vorn und hinten, eine Bluetooth Freisprecheinrichtung, ein High Performance Multimedia DVD Audiosystem mit 4x40 Watt Verstärker, acht Lautsprechern und 7-Zoll-Farbdisplay sowie das Notruf-Kommunikationssystem Volvo on Call.

Kommunikation über Smartphone App

Der Volvo V60 Plug-in-Hybrid ist das erste Modell des schwedischen Herstellers, das über einen komplett digitalen Driver Information Monitor (DIM) verfügt. Dabei werden die herkömmlichen analogen Anzeigen durch einen LED-Schirm ersetzt, auf dem eine Vielzahl von Optionen

angezeigt werden kann. Der Fahrer kann so entscheiden, welche Informationen über das Setup-Menu dargestellt werden sollen. Außerdem kann der Fahrer via App über sein Smartphone mit dem Fahrzeug kommunizieren. So erhält er Zugriff auf nützliche Funktionen, wie die Steuerung der Klimaanlage. Darüber hinaus erhält er wichtige Informationen, zum Beispiel eine Erinnerung daran, das Fahrzeug an eine Ladestation anzuschließen, sofern dies noch nicht geschehen ist.

Der erste Volvo mit D6 Emblem

An der Heckklappe ist das Kürzel D6 angebracht - ein Hinweis auf die kombinierte Leistungsausbeute aus Fünfzylinder-Dieselmotor und Elektroantrieb, die den Volvo V60 Plug-in-Hybrid auf das Power-Niveau eines T6-Turbobenziners bringen. Beim Volvo V60 Plug-in-Hybrid werden die Vorderräder von einem modifizierten D5 Fünfzylinder-Turbodiesel mit 2,4 Liter Hubraum angetrieben, der 215 PS (158 kW) und ein maximales Drehmoment von 440 Nm aufweist. Die Kraftübertragung erfolgt über ein Sechsgang-Automatikgetriebe (Geartronic). An der Hinterachse arbeitet ein Elektromotor mit 70 PS, der seine Kraft aus einer 11,2 kWh starken Lithium-Ionen-Batterieeinheit bezieht, die unter dem Gepäckraumboden platziert ist. Zudem gehören ein integrierter Computer, der die Temperatur und den Ladezustand jeder der 200 Zellen überwacht und kontrolliert, und ein eigenes Wasserkühlsystem zu der Einheit, das mit der Klimaanlage des Fahrzeugs verbunden ist.

Drei Fahrmodi - drei Fahrzeugtypen

Der Fahrer wählt den bevorzugten Antriebsmodus über drei Knöpfe auf der Mittelkonsole: Pure, Hybrid und Power. Die drei Modi verleihen dem Volvo V60 Plug-in-Hybrid drei unterschiedliche Temperamente:

- Im Modus Pure fährt das Fahrzeug rein elektrisch und - wenn der Strom aus erneuerbarer Energie gewonnen wurde - auch völlig emissionsfrei. Die Reichweite beträgt bis zu 50 Kilometer. Sie variiert abhängig von den Fahrbedingungen, den klimatischen Gegebenheiten und dem Fahrstil.
- Der Hybrid-Modus ist die Standard-Einstellung beim Start des Fahrzeugs. Dabei interagieren Diesel- und Elektromotor, um die optimale Balance zwischen Fahrspaß und geringem Schadstoffausstoß sicherzustellen. Die CO₂-Emissionen (NEDC, kombinierte Fahrweise) liegen dann bei 49 g/km, der entsprechende Dieselverbrauch beträgt 1,9 l/100 km. Die Reichweite beträgt bis zu 1.000 km.
- Im Power-Modus stellt das Fahrzeug die größtmögliche Leistung bereit. Diesel- und Elektromotor kommen zusammen auf 215 plus 70 PS und ein maximales Drehmoment von 440 plus 200 Nm. Durch die zusätzliche, spontan zur Verfügung gestellte Kraft des Elektromotors beschleunigt der Volvo V60 Diesel-Plug-in-Hybrid in 6,2 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Batteriekapazität mit Reserven

Beim Volvo V60 Plug-in-Hybrid hat der Fahrer die Möglichkeit, die Batteriekapazität zu schonen, um zu einem späteren Zeitpunkt - zum Beispiel in innerstädtischen Umweltzonen - emissionsfrei mit elektrischer Energie zu fahren. Wenn der „Save for Later“ Modus aktiviert ist, wird ein Batterieladezustand gewährleistet, der das rein elektrische Fahren (Pure Drive) ermöglicht. Falls nötig, ist der Dieselmotor in diesem Modus permanent aktiv und der Hochspannungsgenerator lädt die Batterie auf. Ziel ist es, durch den „Save for Later“ Modus eine ausreichende Batterie-Ladekapazität sicherzustellen, die für rund 20 Kilometer rein elektrisches Fahren ausreicht.

Aufladen zu Hause

Der Volvo V60 Plug-in-Hybrid kann über einen herkömmlichen Stromanschluss am Haus oder in der Garage aufgeladen werden (230V/6A, 10A oder 16A). Die Ladezeit ist abhängig von der Stromstärke. Bei einem 10A-Anschluss sind es 4,5 Stunden. Bei einem 16A-Anschluss dagegen nur 3,5 Stunden und bei einem 6A-Anschluss 7,5 Stunden. Für einen komfortablen Start in den Tag kann der Fahrer während des Ladevorgangs den Innenraum auf die gewünschte Temperatur heizen oder kühlen. Gleichzeitig bleibt dadurch die volle Batteriekapazität für den Fahrbetrieb erhalten. Ebenso können auf diesem Weg die Batterien gekühlt werden. Die ideale Betriebstemperatur für die Batterieeinheit liegt bei 20 bis 30 Grad. Durch das Vorkühlen werden die Ladekapazität und dadurch auch die Reichweite optimiert. Der Volvo V60 Plug-in-Hybrid verfügt über zwei Heizsysteme. Im Elektrobetrieb kommt ein PTC (Positive Temperature Coefficient) Heizsystem zum Einsatz, darüber hinaus existiert noch ein herkömmliches Heizsystem.

Bessere Traktion dank Allradantrieb

Über den AWD-Knopf auf der Mittelkonsole wird der elektrische Allradantrieb aktiviert. Im Gegensatz zu der mechanischen Übertragung eines konventionellen Allradantriebs wird hier die

Kraftübertragung auf die vom Dieselmotor angetriebenen Vorderräder und die vom Elektromotor angetriebenen Hinterräder über eine zentrale Steuerungseinheit koordiniert. Der elektrische Allradantrieb optimiert die Traktion beim Anfahren und bei widrigen Fahrbahnbedingungen. Da der Elektromotor über eine geringere Leistungsausbeute verfügt, ist das Drehmomentniveau an den Hinterrädern begrenzt. Daher ist der Allradmodus nur bei Geschwindigkeiten bis 120 km/h aktiv. Bei aktiviertem Allradantrieb läuft der D5 Dieselmotor kontinuierlich, so dass der Hochspannungsgenerator permanent die Batterieeinheit aufladen kann und der Elektromotor an der Hinterachse mit Energie versorgt wird. Da der elektrische Allradantrieb nur bei Bedarf vom Fahrer aktiviert wird, arbeitet er verbrauchsgünstiger als ein herkömmliches permanentes Allradsystem.

Zweistufiges Bremssystem

Ein weiteres innovatives Feature beim Volvo V60 Plug-in-Hybrid ist sein zweistufiges Bremssystem. Wenn der Fahrer das Bremspedal betätigt, verzögert das System das Fahrzeug unverzüglich mit Hilfe des Elektromotors an der Hinterachse. Die Bremsenergie wird zum Wiederaufladen der Batterieeinheit genutzt (Rekuperation). Die mechanischen Bremsen werden erst dann aktiviert, wenn die Fahrsituation eine stärkere Verzögerungsleistung erfordert als über den Elektromotor erzeugt werden kann.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für Volvo V60: 14,8 – 5,2 (innerorts), 7,5 – 4,1 (außerorts), 10,2 – 4,5 (kombiniert);

CO₂-Emissionen (kombiniert): 237 – 119 g/km.

CO₂-Effizienzklassen: G – A.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für Volvo V60 Plug-in-Hybrid: 1,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen (kombiniert): 49 g/km.

Verkaufsstart: 2. Halbjahr 2012. Komplette Werte liegen noch nicht vor.

Angaben gemäß VO/715/2007/EWG.

Keywords:

Old V60, V60 Twin Engine, Press Releases, 2012, 2013, Product News

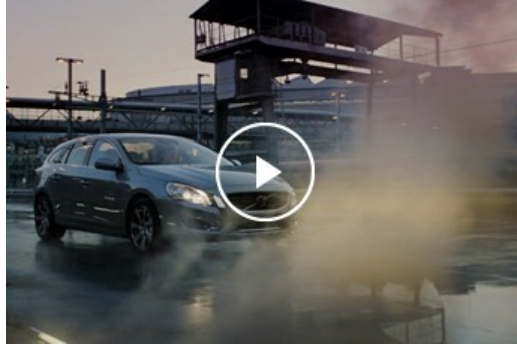
Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

Aktuelle Fotos



Mehr Fotos >

Aktuelle Videos



[Mehr Videos >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (or its affiliates or licensors).